



«Wir waren sehr, sehr überrascht von der Kreativität»

BURGDORF Die Fachhochschule lancierte erstmals einen Architekturwettbewerb für Gymeler. Gestern hat die Preisverleihung stattgefunden.

Am Gymnasium Burgdorf wäre die eine und andere räumliche, gestalterische und infrastrukturelle Verbesserung möglich. Daran liessen die Schülerinnen und Schüler gestern Nachmittag keinen Zweifel offen. Der Eingangsbereich sei nicht eben einladend, hiess es. Die Umgebung eigne sich fürs Arbeiten im Freien wenig, und im Innern des Gebäudes mangle es an Möglichkeiten, sich zum Lernen und Entspannen zurückzuziehen. Die bestehende Aula sei zu klein, und im Gymheim herrsche ein eher verstaubtes Ambiente.

Die Kritikerinnen und Kritiker hatten während eines halben Jahres Gelegenheit, Verbesserungsvisionen zu ersinnen. Sie taten dies im Rahmen des Wettbewerbs «Schule machen», den die Berner Fachhochschule Architektur Holz und Bau mit Sitz in Burgdorf erstmals durchführ-



Das Bistro Flora+Lux ist eines der Wettbewerbsprojekte.

Bilder Thomas Peter

te. Eine Klasse des örtlichen Gymnasiums bestritt den Pilotversuch. Um auf sich und ihre Studiengänge aufmerksam zu machen, möchte die Fachhochschule den Wettbewerb künftig landesweit an studienvorbereitenden Schulen ausschreiben.

Die Burgdorfer Testklasse hat als Schwerpunkt bildnerisches Gestalten und konnte den Wettbewerb somit mühelos in den Unterricht integrieren. Begleitet wurden sie von ihrem Lehrer Oliver Lanz und von Dozierenden der Fachhochschule. Gesten haben sie die Früchte ihrer Arbeit einer Gruppe von Interessierten in Wort, Bild und Modell präsentiert.

Eines der sieben Projektteams schlägt zum Beispiel vor, dem Gymnasium einen ovalen Schlaf- und Relaxraum mit lauschigem Wintergarten anzugliedern. Eine andere Gruppe plante eine kühn gestaltete Veranstaltungshalle, und ein weiteres Team erschuf die Utopie eines Bistros im Stil eines Tropenhauses mit viel Glas

und üppiger Vegetation.

«Wir waren sehr, sehr überrascht von der Kreativität der Teilnehmenden», sagte der Dozent Charles Job als Mitglied der Jury. Am besten bewertet wurde

Datum: 07.04.2011

BZ BERNER ZEITUNG

Ausgabe Burgdorf+Emmental

Berner Zeitung
3401 Burgdorf
034/ 409 34 34
www.bernerzeitung.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 16'869
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich



Berner Fachhochschule
Haute école spécialisée bernoise

Themen-Nr.: 375.19
Abo-Nr.: 1074128
Seite: 3
Fläche: 29'726 mm²



Angela Vögeli (l.) und Anina Schärer, Schöpferinnen des Bistros.

die «Cafeteria Robert»: Dieses Projekt von Carole Burri und Merema Rexhepallari «ist intelligent geplant, bietet spezielle Momente und verfügt über sinnvoll angeordnete Räume». Die beiden Siegerinnen freuts – sie erwägen aber dennoch kein Architekturstudium, wie sie gegenüber dieser Zeitung sagten. *heb*

www.ahb.bfh.ch/schulemachen